

Co-Sponsoren



Materialsponsoren



Hauptprobe für die SM in Gränichen: Sieg in Hasliberg für Martin Fanger, Platz 10 für Silvio Bundi

Das Swisspower-Cup Weekend in Hasliberg verlief einmal mehr erfolgreich. Zwei Podestplätze und zwei Top 10 Platzierungen sprechen für sich.

Der Swisspower-Cup in Hasliberg war zugleich die Hauptprobe für die Schweizermeisterschaft vom kommenden Wochenende. Als Einstieg ins Rennwochenende fand am Samstag-Abend ein Team-Relay statt. Pro Team wurde ein Junior, eine Frau sowie ein U23 und Elitefahrer eingesetzt. Gefahren wurden je 2 Runden und die Einteilung war frei. Wir fuhren in der Besetzung Silvio Bundi, Martin Fanger und den Gastfahrern Oliver Walder (Junior) sowie Kathrin Stirnemann (Damen). In einem äusserst spannenden Rennen belegte das Giant-Swiss-Team am Ende den guten 3. Rang.



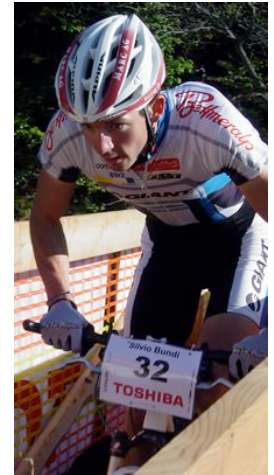
Das Podium vom Team-Relay

Martin Fanger in toller Form

Der Rennsonntag begann mit dem Amateur/Masters-Rennen. Martin Fanger fuhr vom Start weg das Rennen an der Spitze mit Patrick Gallati und Severin Disch. Diese drei machten dann auch den Sieg unter sich aus. Martin distanzierte beide scheinbar mühelos in der vorletzten Runde und gewann das Rennen sicher. Roland Abächerli konzentrierte sich auf die direkten Konkurrenten aus der Masters-Kategorie und gewann diesen internen Test im Hinblick auf die SM klar. Er erreichte im Gesamten den 4. Rang.

Silvio Bundi immer besser in Form

Der Bündner Silvio Bundi kommt immer besser in Form. Bereits am Teamrelay vom Samstag fuhr er schnelle Runden. Am Sonntag hatte er zwar noch etwas Probleme am Start, konnte aber dann aufdrehen und Runde für Runde nach Vorne fahren. Mit einem 10. Rang als 5. bester Schweizer liess Silvio seine Klasse einmal mehr aufblitzen.



Ebenfalls nach einem verhaltenen Start aufdrehen konnte Daniel Suter. Ihm reichte es in der Endabrechnung für den 23. Rang

Schneller bergauf als der Weltmeister

Bemerkenswert ist auch die Tatsache, dass Daniel Suter teilweise die Steigungen schneller fahren kann als der Sieger und Weltmeister Julien Absalon. Wenn Daniel seine Körperliche Power noch mit technischer Leichtigkeit verbinden kann.... ja dann....

Blitzstart von Ivan Planzer

Einen regelrechten Blitzstart realisierte Ivan. Kurzzeitig übernahm er nach dem Start sogar die Führung und fuhr auf der ersten Runde in der Spitzengruppe. Leider musste er dann für seine Effort büssen und wurde regelrecht durch das Feld gespült. Am Ende belegte den 41. Rang. Hannes Metzler fuhr dieses Wochenende keine Rennen um sich gut für den kommenden Weltcup zu erholen.

Schweizermeisterschaft am nächsten Wochenende

Nun folgt bereits die Schweizermeisterschaft am kommenden Wochenende im argauischen Gränichen. Am Samstag startet Roland Abächerli um 16:05 zum Masters-Rennen. Am Sonntag steht dann um 09:00 das U23 Rennen mit Martin und um 14:00 das Elite-Rennen mit Ivan, Dani und Silvio auf dem Programm. Das Team freut sich natürlich auf viele Fans am Streckenrand!

Mit sportlichen Grüssen
Das Giant-Swiss-Team